

Niederschrift über die 26. Sitzung des Gemeinderates Korlingen

Sitzungsdatum: Dienstag, den 07.11.2023
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:45 Uhr
Ort: im Gemeindehaus Korlingen, 54317 Korlingen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Marx, Damian

1. Beigeordnete/r

Marx, Martin

Beigeordnete/r

Stelker, Thomas

Mitglieder

Faber, Markus

Feld, Rainer

Hack, Hildegard

Mergener, Christiane

Reichert, Angelina

Schwall, Vincent

Sikorski, Sven

ab TOP 3

von der Verwaltung

Thinnes, Brunhilde

als Schriftführerin

Gillert, Michael

zu TOP 3 u. TOP 4

Rosar

zu TOP 7

Abwesend:

Mitglieder

Jücker, Martin

Menden, Thomas

Neu, Martin

Zu Beginn der Sitzung begrüßt der Vorsitzende die Ratsmitglieder, Frau Thinnes von der Verwaltung, sowie die Gäste und stellte die form- und fristgerechte Einladung zur heutigen Sitzung und die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Änderungen zur Tagesordnung liegen nicht vor.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Mitteilungen
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2024
Vorlage: BV/039/2023/10
- 4 Beratung und Beschlussfassung zum Brennholzverkauf 2023/2024
Vorlage: BV/040/2023/10
- 5 Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der Satzung für die Erhebung der Hundesteuer
Vorlage: BV/042/2023/10
- 6 Änderungen der Gründungssatzung Anstalt des öffentlichen Rechts Ruwertal-Hochwald-Energie (AöR R-H-E)
Vorlage: BV/041/2023/10
- 7 Vergabe: Nachtrag zur Erdwärmebohrung im Rahmen der Erschließung des Baugebietes "Hinterste Anwand"
Vorlage: BV/043/2023/10
- 8 Anfragen und Anregungen

Nicht öffentlicher Teil

- 9 Mitteilungen
- 10 Grundstücksangelegenheiten
- 11 Bauanträge

Öffentlicher Teil

TOP 1 Mitteilungen

a) Brunnen am Jugendhaus

Die Wasserleitung zum Brunnen wurde zwischenzeitlich instandgesetzt. Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Karthäuser für die Mithilfe. Nun hat sich erneut eine Wurzel in der Leitung verkeilt und behindert den Wasserfluss. Überlegungen, wie das Problem zu lösen ist, sind im Gange.

b) Politik

Die Bundestagsabgeordnete Verena Hubertz hat der Gemeinde am 03.08.2023 einen Besuch abgestattet. Schwerpunktthemen waren unter anderem der Ausbau des Neubaugebietes mit Erdwärme und die wachsende Bürokratie.

c) Kultur

Der Musikverein Korlingen hat am letzten Wochenende im August im Rahmen des Sommerfestes sein 50-jähriges Bestehen gefeiert. Ortsbürgermeister Marx bedankt sich bei allen Beteiligten für die Organisation und Hilfe bei der Veranstaltung und lobt den Verein als Aushängeschild der Gemeinde.

d) Gemeindehaus

Von der Sparkasse Trier gespendete Möbel (2 Aktenschränke, 1 Schreibtisch) wurden von den Herren Feld und Schuler abgeholt und in das Gemeindehaus gebracht.

Die neue Küche wurde geliefert und eingebaut.

Die Renovierung des Saales, das Umräumen der Küche und der Fassadenanstrich wurden in Eigenleistung erbracht. Der Stoff für die neuen Gardinen hat der Heimatverein gesponsert. Ortsbürgermeister Marx spricht allen Helfern (Familie Hack, Frau Menden, Martin Marx, Thomas Stelker, Herrn Jücker, Herr Pauli, dem Heimatverein und seiner Schwiegermutter) seinen herzlichen Dank aus.

Mit der Renovierung des Flurs wurde begonnen und sollte über den Winter weitergeführt werden.

e) Mehrgenerationenplatz

Anpflanzungen und sonstige Arbeiten am Mehrgenerationenplatz wurden von den Ratsmitgliedern durchgeführt. Die Bewässerung hatte zwischenzeitlich Herr Martin Jücker übernommen.

Am 17.09.2023 hat die offizielle Einweihung des Mehrgenerationenplatzes in Verbindung mit dem Anbau an das Gemeindehaus stattgefunden. Die Gemeinde hat Fördergelder in Höhe von ca. 300.000 €, als bisher höchste Fördersumme in der VG Ruwer, aus zwei Leaderprogrammen erhalten.

Der Vorsitzende dankt an erster Stelle der Verwaltung, im Besonderen Frau Berens, Herrn Jungels und Bürgermeisterin Nickels, sowie allen an der Maßnahme involvierten Mitarbeitern. Außerdem den Mitgliedern des Gemeinderates für die Teilnahme an Sitzungen und Beschlüssen, die dieses Vorhaben ermöglicht haben.

Des Weiteren gilt der Dank des Ortsbürgermeisters, für die Ausrichtung des Festes, Herrn Helmuth Biedinger mit der Sixty Six Oldie Band, der Labach Brass, Pastor Stankowitz, dem Heimatverein samt Kuchenspendern, West-Energie und Tim Becker, als Schirmherr.

Das Projekt wurde abschließend geprüft und die Fördergelder bereits ausgezahlt. Hier gilt der Dank der Verwaltung.

Abschließend bleibt festzustellen, dass der Platz sehr gut angenommen und besucht wird, so dass sich die ganze Arbeit gelohnt hat.

f) Pfarrei

Am 23./23.09.2023 hat das Pfarrfest in Gutweiler stattgefunden. Vielen Dank an alle Beteiligten.

g) Aktion

Am 28.10.2023 fand die Aktion „Wir pflanzen eine Streuobstwiese“, mit Aufstellung eines Bienenfutterautomats, beim Bienenlehrpfad, am Ende der Straße „Zur Laykaul“, statt. Die über die Aktion „Grün“ geförderte Maßnahme wurde vom Heimatverein durchgeführt. Des Weiteren wurde ein Schild über den Bergbau sowie eine Wald-Ralley organisiert. Dafür herzlichen Dank vom Vorsitzenden.

h) Glasfaserausbau

Der Ausbau der Glasfaseranschlüsse in der Ortsgemeinde soll zum Ende des 4. Quartal 2023 beginnen. Weitergehende Informationen erfolgen über das Amtsblatt.

i) Sachstand Neubaugebiet

Die Asphaltarbeiten im Baugebiet sind abgeschlossen, momentan erfolgen Anschlussarbeiten in der „Triererstraße“. Des Weiteren werden die Erdwärmebohrungen ausgeführt. Leider gibt es noch keine Handlungsempfehlung bezüglich § 13 b, BauGB. Der Vorsitzende hofft auf eine baldige Klärung.

j) Wegekappelle

Frau Rosemarie Gehlen hat sich, gemeinsam mit ihrem Mann, bereit erklärt, die Wegekappelle zu betreuen. Der Vorsitzende bedankt sich herzlich für dieses Angebot.

k) Kultur

Das neue Pitterbuch von Herrn Hoffmann ist erschienen.

l) Advent

Die Adventfensteraktion 2023 wird federführend von Björn Gehlen organisiert. Teilnahme ausdrücklich erwünscht.

m) Termine/Veranstaltungen

10.11.2023- Martinsumzug in Gutweiler

18.11.2023- Blumenpflanzaktion in der Gemeinde, Treffpunkt: 10 Uhr am Jugendhaus.

19.11.2023- Gedenken zum Volkstrauertag der Gemeinden Korlingen, Gutweiler und Sommerau findet in Korlingen am Friedenstein statt.

02.12.2023- Aufstellen des Weihnachtsbaums durch die Freiwillige Feuerwehr

05.12.2023 - Vorstellung des Projekts der Bürgerenergiegenossenschaft Gusterath im Bürgerhaus Korlingen

09.12.2023- Adventsfeier an der Kapelle, Ausrichter: Förderverein der Pfarrei

25.12.2023- musikalischer Morgengruß zum 1. Weihnachtstag durch den Musikverein

07.01.2024- Neujahrsempfang vor der Kapelle, Ausrichter: Heimatverein Korlingen

Es sind bereits viele neue Veranstaltungen von Seiten des Musikvereins, Heimatvereins und der Kulturkapelle für das Jahr 2024 in Planung.

n) Die Arbeiten am Immissionsschutzstreifen sollen über die Wintermonate fertiggestellt werden.

o) Die Gestaltung der vorhandenen Spielplätze soll unter Beteiligung von Eltern und Kindern weiterentwickelt werden.

p) Die Umsetzung des Hochwasserschutzkonzeptes im Bereich Neubaugebiet erfolgt im Zuge der geplanten Arbeiten. Der Gemeinderat wird sich damit befassen und kleinere Maßnahmen angehen, die zeitnah erledigt werden sollen.

q) Prüfungen und Maßnahmen zur Arbeitssicherheit in der Gemeinde sind für die nächste Zeit in Planung.

TOP 2 Einwohnerfragestunde

./.

TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2024 **Vorlage: BV/039/2023/10**

Sachverhalt und Rechtslage:

Die Ortsgemeinden haben jährlich einen Forstwirtschaftsplan zu beschließen. Die Wirtschaftspläne wurden den Ortsgemeinden durch das Forstamt Hochwald zur Verfügung gestellt.

Revierleiter Gillert schildert rückblickend die Situation der Waldbewirtschaftung, über die Auswirkungen durch Käferbefall auf die Einschlagmenge und Aufschub vorgesehener Maßnahmen.

Der Wirtschaftsplan 2024 wird vorgestellt und Fragen der Ratsmitglieder beantwortet.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt, dem vorliegenden Forstwirtschaftsplan zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4 Beratung und Beschlussfassung zum Brennholzverkauf 2023/2024 **Vorlage: BV/040/2023/10**

Sachverhalt und Rechtslage:

Der Brennholzverkauf 2023/2024 steht an. Mit Schreiben vom 29.08.2023 hat das Forstamt Hochwald darauf hingewiesen, dass in fast allen Gemeinden des Forstamtes eine deutliche Steigerung der Zahl und Mengenwünschen von gewerblichen und privaten Brennholzkunden beim (Laub)Brennholzverkauf festzustellen war. Gleichzeitig ist das Angebot an Laubbrennholz auf Dauer nicht steigerbar, um die Nachhaltigkeit der Holznutzung nicht zu gefährden und den Wald nicht zu überfordern.

Im letzten Jahr wurde bereits besprochen, sich den Preisen im Staatswald anzuschließen. Dennoch möchte der Vorsitzende auf diesem Weg über die momentanen Preise informieren.

Im Forstamt Hochwald werden in der Saison 2023/2024, bei Verkauf von Brennholz aus dem Staatswald, folgende Mindestpreise zur Anwendung kommen:

Laubhartholz (Buche, Hainbuche, Ahorn, Esche, Eiche, Birke): (bis zu 10% Weichlaubhölzer – Weide, Erle – können enthalten sein)	73,00 € / fm (brutto)
Nadelholz:	53,00 € / fm (brutto)

Das Forstamt Hochwald empfiehlt, auch unter dem Aspekt „Brennholztourismus“ entgegenzuwirken, die vorgenannten Preise auch für den Verkauf von Brennholz aus dem Gemeindewald anzuwenden.

Beschlussvorschläge:

Der Gemeinderat Korlingen beschließt, nach Sachverhaltsabwägung die folgende Vorgehensweise für den Brennholzverkauf 2023/2024:

- a) Der Verkauf soll zu den von Landesforsten Rheinland-Pfalz für den Staatswald festgelegten Mindestpreisen erfolgen.

Die übrigen Regularien sollen weiter so beibehalten bleiben. D.h.

- b) Der Verkauf soll i. d. R. per Versteigerung erfolgen, wobei die o. a. Preise als Taxpreis gelten. Die Revierleitung wird mit der Durchführung beauftragt.
- c) Die Menge je Haushalt wird nicht begrenzt
- d) Die Regelung soll auch in den Folgejahren gelten, sofern seitens der Gemeinde kein neuer Beschluss gefasst wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5 Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der Satzung für die Erhebung der Hundesteuer

Vorlage: BV/042/2023/10

Sachverhalt und Rechtslage:

Der Gemeinde- und Städtebund hat ein aktualisiertes Muster der „Satzung zur Erhebung der Hundesteuer“ (Fassung vom 31.08.2023) veröffentlicht.

Das ursprüngliche Satzungsmuster wurde von einer Arbeitsgruppe aus Mitgliedern des Gemeinde- und Städtebundes und des Städtetages Rheinland-Pfalz unter Beteiligung des Ministeriums des Innern für Sport und Infrastruktur erarbeitet.

Die Mustersatzung sieht eine Anpassung der Hundesteuerbefreiung für Assistenzhunde im Sinne des § 12e Abs. 3 BGG vor.

Die Verbandsgemeinde Ruwer empfiehlt, die Satzung über die Erhebung von Hundesteuer entsprechend der Mustersatzung anzupassen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat Korlingen beschließt, die „Satzung zur Erhebung der Hundesteuer“ entsprechend der Mustersatzung des Gemeinde- und Städtebundes anzupassen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 6 Änderungen der Gründungssatzung Anstalt des öffentlichen Rechts Ruwertal-Hochwald-Energie (AöR R-H-E)

Vorlage: BV/041/2023/10

Sachverhalt und Rechtslage:

Die Verbandsgemeinde Ruwer und die 18 beteiligten Ortsgemeinden haben eine Satzung zur Gründung der AöR R-H-E beschlossen und am 24.07.2023 unterzeichnet. Der Entwurf dieser Satzung war im Vorfeld mit der Kommunalaufsicht abgestimmt. Im Rahmen der erneuten rechtlichen Prüfung der vorgelegten unterschriebenen Satzung hat die Kommunalaufsicht Trier-Saarburg nun anders als in der Vorabstimmung verschiedene redaktionelle Änderungen zur Klarstellung des Satzungsinhaltes gefordert. Als Begründung gibt die Kommunalaufsicht an, dass der Landkreis jüngst in Rechtsangelegenheiten Erfahrungen gesammelt hat, die diese Änderungsforderungen begründen. Diese Forderungen wurden mit der Kommunalberatung, Herrn Dr. Meiborg, abgestimmt. Die geänderte Satzung wurde abermals der Kommunalaufsicht zugeleitet. Die Kommunalaufsicht hat zwischenzeitlich der Satzung mit den geforderten Änderungen zugestimmt.

Herr Dr. Meiborg stellt fest, dass es sich bei den gewünschten Änderungen inhaltlich nicht um eine „Satzungsänderung“ handelt, sondern lediglich um redaktionelle Änderungen. Er sieht hier keine Notwendigkeit über die Satzung erneut in den Gremien zu beschließen. Er empfiehlt jedoch, dass den Gremien die Änderungen angezeigt werden. Die Satzung sollte dann von allen Anstaltsträgern erneut unterzeichnet werden. Zur Klarstellung wird dann auch dieses Datum dieser Sitzung in die Satzung mit aufgenommen.

Der geänderte Satzungsentwurf ist der Anlage beigelegt. Die zusätzlichen Teile wurden in grün (Fett/Kursiv) dargestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt die Änderungen innerhalb der Satzung über die Gründung der AÖR R-H-E zur Kenntnis und beauftragt den Ortsbürgermeister mit der Unterzeichnung der Satzung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7 Vergabe: Nachtrag zur Erdwärmebohrung im Rahmen der Erschließung des Baugebietes "Hinterste Anwand"

Vorlage: BV/043/2023/10

Sachverhalt und Rechtslage:

Das ursprüngliche Nachtragsangebot bezog sich auf 39 Stillstandstage auf der Baustelle und belief sich auf 85.259,07 € netto (zzgl. MwSt.). Bauleitung und Auftraggeber konnten dieses Nachtragsangebot nicht akzeptieren bzw. nicht nachvollziehen. Aus diesem Grund fand am 11.10.2023 eine Besprechung im Gemeindehaus Korlingen mit allen Beteiligten statt. Im Rahmen der Besprechung wurde das Nachtragsangebot Nr. 1 verhandelt, verschiedene LV-Positionen und erforderliche Nachpreise erörtert.

Es wird auf den angefügten Aktenvermerk des Büro Fuchs verwiesen. Im Ergebnis ist festzuhalten, dass die im Nachtragsangebot geforderten 39 Stillstandstage auf 19 Stillstandstage reduziert werden, da der Beginn der Arbeiten am 04.10.2023 und nicht am 16.10.2023 war. Auf dieser Grundlage reduziert sich das Nachtragsangebot der Firma Bauer Resources GmbH auf 41.536,47 € netto (zzgl. MwSt.). Im besagten Verhandlungsgespräch wurden weitere Positionen des Leistungsverzeichnisses mit der Firma Bauer Resources GmbH erörtert. Letztlich wurde von Seiten der Firma Bauer Resources GmbH bestätigt, dass die im Aktenvermerk beschriebenen Leistungen nicht zur Abrechnung kommen. Aufgrund dessen verringert sich die Summe des Nachtragsangebotes auf 4.441,70 € netto = 5.285,62 € brutto.

Der Vertreter des Ingenieurbüros Fuchs, Herr Rosar, erläutert das in Rede stehende Nachtragsangebot, sowie die Ergebnisse der stattgefundenen Gespräche und der getroffenen Vereinbarungen.

Einige Ratsmitglieder äußern ihren Unmut über den Verlauf der Maßnahme insgesamt und stellen die Rechtmäßigkeit der Forderung in Frage bzw. wer hierfür verantwortlich ist. Nach weiterer eingehender Diskussion wurde folgender Beschluss gefasst.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beauftragt das vorliegende Nachtragsangebot der Firma Bauer Resources GmbH in Höhe von 5.285,62 € brutto.

Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, wer diese Kosten zu tragen hat.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 8 Anfragen und Anregungen

./.

g.g.u.

gez. Damian Marx
Vorsitz

gez. Brunhilde Thinner
Protokollführung